

Gemeinde aktuell

Offizielles Informationsorgan der
Politischen Gemeinde Lommis

Januar 2023



Zusammen vorwärts.

Die Gemeindeverwaltung
und die Schaffer des «Gemeinde aktuell»
wünschen Ihnen frohe Festtage,
einen guten Rutsch
und ein erfolgreiches neues Jahr.

Gedanken zum Jahreswechsel

Dennoch blicke ich hoffnungsvoll ins neue Jahr

Auch wenn uns vieles zum Jahreswechsel bedrohlich und unsicher erscheint, blicke ich voller Hoffnung und mit viel Freude ins neue Jahr.

Auch im kommenden Jahr wird Freud und Leid unser stetiger Begleiter sein. Wir haben es aber selber in der Hand, wie wir damit umgehen und die Zukunft in unserer Gemeinde gestalten wollen. Wir wissen, dass die Herausforderungen nicht kleiner werden. Doch mit gegenseitiger Wertschätzung, gutem Zusammenhalt und Verständnis füreinander, alles Dinge die ich in unserer kleinen Gemeinde immer wieder erleben darf, schaue ich voller Zuversicht ins kommende Jahr.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich an dieser Stelle bei all jenen Einwohnerinnen und Einwohnern, dem Gemeinderat und der Verwaltung, die sich tagtäglich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen, zu bedanken.

Ich wünsche für uns alle besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr mit viel Freude, Glück und Gesundheit.

Herzliche Grüsse

Gemeindepräsident
Fritz Locher

Agenda

Termine Januar 2023

- 1. Samstag**
Neujahrs-Apéro, DV Weingarten
- 2. Sonntag**
Neujahrs-Apéro ab 15:00 Uhr,
Politische Gemeinde Lommis
- 8. Samstag**
Ökum. Gottesdienst, Kath. Kirche
- 14. Samstag**
Papiersammlung, FTV
- 21. Samstag**
Kindermaskenball, TV
- 26. Donnerstag**
Jahresversammlung FTV
- 28. Samstag**
Moving Kids, Turnhalle

Aus dem Inhalt

Titelseite	1
Gedanken zum Jahreswechsel	2
Aus der Gemeindekanzlei	2-5
Elektrizitätsversorgung, LST Energie	6
Schule	7-8
Kirchliche Mitteilungen	9-12
Bäume für Gemeindebehörde	13
Weihnachtsbaum	14
Laternliweg Kalthäusern	15
Der Frauenfelder	16-17
Silvester, Neujahr	18
Bilderrätsel	19
Vereine	20-21
Verschiedenes	22-27
Inserate	28-31
Pin-Wand	32

Gemeinderat im 1. Wahlgang gewählt

Bei den Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderates Lommis konnte das Gremium im ersten Wahlgang bei einer Stimmbeteiligung von 45% komplett gewählt werden. Die Resultatverkündung fand in der Mehrzweckhalle Lommis vor rund 70 Personen mit einem feinen Wahlperéro statt.

Allem voran galt es die Nachfolge des langjährigen Gemeindepräsidenten Fritz Locher zu wählen. Es konnte sich Thomas Engel mit 233 Stimmen behaupten gegenüber der Mitbewerberin Regina Schmid mit 118 Stimmen. Das absolute Mehr lag bei 181 Stimmen.

«Ich danke allen Wählerinnen und Wählern recht herzlich, die mir mit ihrer Stimme ihr grosses Vertrauen schenkten und mich für eine weitere Amtsdauer im Gemeinderat der Politischen Gemeinde Lommis bestätigten. Ich bin mir bewusst, dass es nicht einfach ist, allen Wünschen und Hoffnungen gerecht zu werden, doch versuche ich mein Bestes zu geben. Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen und dem Gemeinderat»

Für Ihre Wahl möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken! Gerne nehme ich diesen Auftrag aus der Bevölkerung und für die Bevölkerung an und freue mich, zusammen mit der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat ab Mitte des neuen Jahres für Sie tätig werden zu dürfen. Zunächst aber wünsche ich Ihnen besinnliche und friedliche Weihnachtstage im Kreise Ihrer Familien, einen guten Rutsch und für das neue Jahr von Herzen nur das Allerbeste!

«❤️-lichen Dank. Für Ihre Wahlbeteiligung. Für Ihr Vertrauen. Für die Möglichkeit mein Wissen in den Gemeinderat einzubringen und mich aktiv zu engagieren für das Wohl unserer Gemeinde. Ich freue mich.»

«Herzlichen Dank für Ihre Stimme und dem damit verbundenen Vertrauen. Ich freue mich auf eine weitere spannende Legislatur.»

«Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich freue mich auf eine spannende und herausfordernde Legislatur»



Gemeinderat Lommis für die Amtsdauer vom 2023 – 2027:

v.l.n.r.: Karl Stadler, Andreas Brändle, Thomas Engel, Natascha Kurmann, Sven Volk

Die vier Sitze im Gemeinderat sind mit den Bisherigen Sven Volk (339 Stimmen), Andreas Brändle (334) und Karl Stadler (290) von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wiedergewählt worden. Erfreulicherweise konnte auch der letzte Sitz im ersten Wahlgang, durch eine Kandidatin,

welche nicht auf der Namensliste stand, besetzt werden. Der Gemeinderat erhält mit Natascha Kurmann, mit 201 Stimmen und einem absoluten Mehr von 165, seit längerer Zeit wieder eine weibliche Note. Allen Gewählten herzliche Gratulation und viel Freude bei der Ausübung ihres Amtes.

Entsorgungen

Altpapiersammlung

am Samstag, 14. Januar, bis 09.00 Uhr

an den Kehrichtsammelplätzen deponieren

Die Sammlung wird durch den Frauenturnverein durchgeführt.

Nur saubere Papiere wie Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Drucksachen, Couverts, Bücher ohne Umschlag, Telefonbücher etc. gut gebündelt bis 09.00 Uhr bereitstellen. **NICHT** in Kartonschachteln, Papier, oder Plastiksäcken bereitstellen!

KEINE FREMDSTOFFE wie Milch- und Getränkepackungen (Kehrichtsymbol), beschichtete Papiere, Tragtaschen, Kunststoffe usw. in die Papiersammlung geben. **Diese Materialien gehören in den Kehricht.**



Kurzprotokoll der Budgetgemeinde-Versammlung

Montag, 5. Dezember 2022, 20.00 – 20.30 Uhr

Vorsitz: Fritz Locher, Gemeindepräsident

Stimmberechtigte 852; Anwesend 61; Stimmbeteiligung 7.1%

Gemeindepräsident Fritz Locher begrüsst die anwesenden 61 Stimmberechtigten sowie fünf Gäste. Die traktandierten Geschäfte können wie vorgeschlagen abgehandelt werden, so wurde folgendes beschlossen:

- Das Budget 2023 wird einstimmig angenommen.
- Die Versammlung stimmt dem gleichbleibenden Steuerfuss von 45% mit 31 zu 19 Stimmen zu. Die vorangegangene Diskussion für eine Steuerfuss Senkung um 3% fand keine Mehrheit.
- Unter dem Traktandum Verschiedenes und Umfrage informiert der Vorsitzende über die ausstehende Genehmigung der Ortsplanung. Unter anderem wird auf den hängigen Rekurs Entscheid gewartet.
- Für die Unterbringung weiterer ukraini-

sche Flüchtlinge konnte eine Wohnung angemietet werden. Somit ist man bei einer Zuweisung bereit, den noch zu erwartenden 5 – 6 Personen eine möblierte Wohnung zur Verfügung zu stellen.

- Bei der Sanierung der Dorf-/Käsereistrasse werden aktuell die Gespräche mit den betroffenen Eigentümern entlang der beiden Strassen gesucht, um die Anpassungen derer Liegenschaften zu besprechen und in die Detailplanung aufzunehmen. Voraussichtlich im Januar 2023 liegen das Einwendungsverfahren Tempo 30-Zone und das Bauprojekt öffentlichlich auf.
- Gemeinderat Karl Stadler informiert über die Fertigstellung des Reservoirs Immenberg. Es konnte unter dem Kreditbetrag von 2.3 Mio. Franken abgerechnet werden.

Baubewilligungen

- IMCA Invest AG, Messenriet 28, 8500 Frauenfeld
Abbruch Liegenschaft und Neubau 6 EFH, Hauptstrasse 51, Lommis, Parz. 1045
- Volk Sven und Sabine, Käsereistrasse 11, Weingarten
Umbau / Erweiterung Einfamilienhaus und Anbau Garage, Parz. 804
- Joller Roman u. Irina, Schützenstrasse 5a, Lommis
Pergola mit Terrainanpassung, Parzelle 1071
- Winteler Walter, Oberdorfstrasse 23, Weingarten
Balkon Anbau und Fensterumbau zu Balkontüren, Weinbergstrasse 8, Weingarten, Parz. 514

Einwohnerdienste

Wir gratulieren

- Am **4. Januar** zum **81. Geburtstag** Herr **Meinrad Stücheli**, Waldegg, Lommis

Polltische Gemeinde Lommis



thundorf
wo das leben noch lebenswert ist



LST Energie AG startet am 1. Januar 2023

Am 1. Januar 2023 geht die Verantwortung für die Stromversorgung in den drei Gemeinden Lommis, Stettfurt und Thundorf planmässig an die LST Energie AG über. Der Steuerungsausschuss der drei Gemeinden hat in den vergangenen zwei Monaten intensiv mit den Vertretern der Technischen Betriebe Weinfelden AG (TBW), welche die Betriebsführung übernimmt, sowie dem Verwaltungsrat der LST Energie AG, an der Übergabe gearbeitet. Die Zusammenarbeit gestaltet sich sehr gut. Alle Beteiligten sind daran interessiert, den Übergang möglichst reibungslos zu gestalten, damit der Bevölkerung weiterhin eine effiziente und gute Dienstleistung angeboten werden kann.

LST Energie AG ist neu Ansprechpartner für Strombezügler

Ab 1. Januar 2023 ist für Strombezügler, Planer und Elektrounternehmen nicht mehr ein EW der drei Gemeinden Ansprechpartner. Ab dem neuen Jahr übernimmt TBW diese Aufgaben. Die Koordination im Rahmen von Baubewilligungsverfahren wird sichergestellt sein. Zu beachten ist, dass die Stromrechnungen bis Mitte 2023 (Akonto- und Halbjahresrechnung) noch von den drei Gemeinden versandt werden. Diese übernehmen für diese Zeit noch das Inkasso für die LST Energie AG.

Die Kontaktdaten sind ab Anfang Januar auf www.lstenergie.ch abrufbar.



LST Energie AG
c/o Technische Betriebe Weinfelden AG
Weststrasse 8
8570 Weinfelden.

Die Kontaktdaten sind ab Anfang Januar auf www.lstenergie.ch abrufbar. TBW steht auch unter ihrer Hauptnummer 071 626 82 82 zur Verfügung. Auf dem Postweg lautet die Anschrift wie folgt: LST Energie AG, c/o Technische Betriebe Weinfelden AG, Weststrasse 8, 8570 Weinfelden.

Die drei Gemeinderäte freuen sich, dass nach einer langen und intensiven Strategie- und Planungsphase dieses Projekt nun operativ startet. Sie sind überzeugt, dass die drei Gemeinden damit einen richtigen und wichtigen Schritt in die Energiezukunft tätigen.

Sven Volk, 13. Dezember 2022



Museumsausflug

Am Freitag 25.11 2022 hatten wir, die Klasse von Frau Schönholzer, bis um 8:00 Uhr Schule. Dann, um 8:40 Uhr, gingen wir aufs Postauto. In Frauenfeld angekommen, liefen wir zum Naturmuseum. Im Museum hat uns Herr Brem durch das Museum geführt. Er hat uns vieles erklärt. Darüber habe ich diese Sachen aufgeschrieben:

Für die Römer war es viel einfacher neue Erde über eine kaputte Strasse zu verteilen und wieder neu darauf zu bauen, anstatt ein Loch zu graben. In Weingarten zwi-



BILDER: MARINA SCHÖNHOLZER

Im Naturmuseum Thurgau in Frauenfeld

schen dem Hof von Familie Stadler und Familie Fillinger wurde ein echtes römisches Schwert und Töpfe mit Knochen gefunden. Die Römer haben Weinreben in die Schweiz gebracht. Unsere Ziffern kommen aus Indien. Bei den Römern gab es die Ziffer Null nicht. Die wertvollste Münze war bei den Römern so gross, wie bei uns die fünf Rappen Münze. Sie ist aus purem Gold, darum ist sie mehr als 1000 Franken wert. Nach dieser tollen Führung gingen wir beim Marktplatz Pause machen. Danach fuhren wir mit dem Postauto zurück nach Lommis. Wir bedanken uns bei Herrn Brem für diese tolle Führung.



Im Museum hat uns Herr Brem durch das Museum geführt. Er hat uns vieles erklärt.

ZUSAMMENFASSUNG VON ROBYN RUCKSTUHL,
GESCHRIEBEN VON ANNETTE ENGEL UND ROBYN RUCKSTUHL

Adventskonzert der Schule Lommis



Die Flötengruppe und der Chor waren mit Begeisterung dabei.

Frau Schmucki hat mit ihrer Flötengruppe, mit den grossen Kindergartenkindern und der Unterstufenklasse von Frau Karatas ein vielfältiges Adventskonzert vorbereitet. Dieses wurde am Mittwoch, 14. Dezember in der evangelischen Kirche aufgeführt. Der Andrang war gross und die Kirche fast vollständig besetzt! Die Besucherinnen und Besucher durften während 45 Minuten ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten und neuen Adventsliedern



Präzise Darbietung, die in vielen vorgängigen Proben, fleissig erarbeitet wurden.

geniessen. Die Flötengruppe unter der Leitung von Frau Schmucki und der Chor unter der Leitung von Frau Hemminger mit Begleitung von Frau Krähenbühl, waren mit Begeisterung dabei und überzeugten mit einer präzisen Darbietung, die sie in vielen vorgängigen Proben fleissig erarbeitet hatten. Zum Schluss sangen alle miteinander zwei Adventlieder, mit deren Melodien im Ohr der Abend besinnlich ausklang.

Reto Brüllmann



Der Andrang war gross und die Kirche fast vollständig besetzt!

BILDER: RETO BRÜLLMANN

Gottesdienste und Anlässe im Januar 2023

Sonntag, 8. Januar 2023

- 10:30 Ökumenischer Gottesdienst zur Jahreslosung in der Kath. Kirche Lommis
Pastor Joel Büchli
Pfarrer Marcel Ruepp
Pfarrer Olivier Wacker

Sonntag, 15. Januar 2023

- 08:30 Frühgottesdienst in Stettfurt
Pfarrer Olivier Wacker, Musik: Singgruppe
- 10:00 Gottesdienst in Lommis
Pfarrer Olivier Wacker
Musik: Singgruppe
- 11:15 Jugendgottesdienst in Lommis
Pfarrer Olivier Wacker

Sonntag, 22. Januar 2023

- 08:30 Gottesdienst in Stettfurt
Pfarrer Olivier Wacker
Musik: Singgruppe
- 11:00 Jugendgottesdienst in Stettfurt
Pfarrer Olivier Wacker

Sonntag, 29. Januar 2023

- 10:00 Gottesdienst in Lommis
Pfarrer Marco Borghi
Musik: Natascha Albash

Sonntag, 05. Februar 2023

- 10:00 Gottesdienst in Stettfurt
Pfarrer Marco Borghi
Musik: Singgruppe und Urban Meier

In Lommis freuen wir uns
nach jedem Gottesdienst
auf ein gemütliches
Beisammensein beim Kirchenkaffee.



Evangelische Kirchgemeinde
Lommis

Weihnachtspäckli 2022

Herzlichen DANK!

Am Samstag, 26. November 2022, war der letzte Sammeltag der Aktion Weihnachtspäckli.

Ganz viele Päckli sind in Frauenfeld zusammengekommen. Darunter auch etliche aus Lommis. Jetzt werden die Päckli zu den lokalen Partnern in die Ukraine, nach Moldawien und Rumänien transportiert. Ende November sind bereits sechs Lastwagen mit den bunten Päckli aus der Schweiz an den Zielorten angekommen. Zwei volle Päcklitransporte erreichten sogar die ostukrainischen Städte Saporischschja und Dnipro. Schon bald erhalten die Bedürftigen in Osteuropa eine Überraschung aus der Schweiz. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Sonja Sprenger



Chilekino

Freitag: 20.01.2023

Eine Kriegerin muss einen Drachen finden

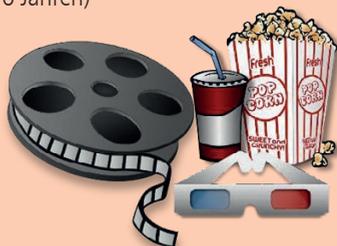
Trickfilm

(Altersfreigabe ab 6 Jahren)



Wo: in der evangelischen Kirche Lommis

Filmstart: 18:15 Uhr, Dauer bis ca. 20:15 Uhr
(Türschliessung spätestens um 20.45 Uhr)



Wir freuen uns sehr auf euch.

*Das Chilekino-Team
der Evang. Kirche Lommis*

**Gottesdienste
der katholischen
Pfarrei Lommis:**



- **Sonntag, 1. Januar**, 10.30 Uhr,
Neujahres-Gottesdienst
- **Sonntag, 8. Januar**, 10.30 Uhr,
Ökum. Gottesdienst zur Jahreslosung
- **Dienstag, 10. Januar**, 10.00 Uhr,
Gottesdienst
- **Samstag, 14. Januar**, 19.30 Uhr,
Gottesdienst
- **Samstag, 28. Januar**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst mit Blasius- und Kerzen-
segnung
- **Dienstag, 31. Januar**, 10.00 Uhr,
Gottesdienst



Pastoralraum
Nollen-Lauchetal-Thur

Katholische Pfarrei Lommis:

- **Pfarrer Marcel Ruepp**
Tel 079 706 22 12
marcel.ruepp@pastoralraum.ch
- **Sekretariat**
Tel 071 622 53 01
sekretariat@pastoralraum.ch

Änderungen der Gottesdienstzeiten können vorkommen. Bitte beachten Sie auch die Publikationen im «forumKirche» oder auf den Internetseiten.

Du bist
ein Gott,
der mich
sieht.

Genesis
16,13



Ökumenischer Gottesdienst zu Jahreslosung 2023
Sonntag, 8. Januar, 10:30 Uhr, Katholische Kirche Lommis
mit Pfarrer Marcel Ruepp, Pfarrer Olivier Wacker, Pastor Joel Büchli

Sternsingen 2023 – Indonesien

Kindern stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit.

Absage des Sternsingens 2023

Leider muss ich das Sternsingen, kurz vor dem Endspurt, **absagen**. Diesmal ist nicht Corona schuld, sondern die fehlenden Sternsingerinnen und Sternsinger. Viele Eltern sind mit ihren Kindern in den Ferien, sodass eine Durchführung unmöglich ist.



BILD: WWW.MISSIO.CH



missio

Kinder helfen Kindern

Falls Sie der Organisation Missio eine Spende überweisen möchten, können Sie das über den QR-Code tun. Die Kinder in Indonesien werden dankbar sein.

Segenskleber für das neue Jahr, liegen in den drei Kirchen bereit.

Ich wünsche Ihnen schöne Weihnachtstage und für das neue Jahr alles Gute.

Thomas Segenreich

20 * C + M + B + 23

Besondere Maibäume in Lommis

In Teilen Deutschlands, Österreich und angrenzenden Ländern wird zum 1. Mai oder an Pfingsten ein geschmückter Baum aufgerichtet. Meist verbunden mit einem Dorffest.

In Lommis, Weingarten und Kalthäusern ist es Brauch, dass von einer Gruppe engagierter Einheimischer am Tag nach den Wahlen in die Gemeindebehörde einen Baum zu stellen, für die neuen Gemeinderäte (ein Kranz) oder für den neuen Gemeindepräsidenten/in (zwei Kränze). Nach den Wahlen am 27. November wurden bei Natacha Kurmann und Thomas Engel die Bäume gestellt. Die Kränze wurden von Karin Erb (schon zum drittenmal) geschaffen. Das Kranzen hat Karin vor Jahren von Rita Kühne übernommen.



Es ist Brauch einen Baum zu stellen, für die neuen Gemeinderäte (ein Kranz) oder für den neuen Gemeindepräsidenten/in (zwei Kränze).

In der Antike wurden Kränze oder Zweige geflochten, als Auszeichnung oder Siegerpreise. Woher der Brauch in Lommis stammt, ist nicht bekannt. Tatsache ist, dass schon früher in den Ortsgemeinden Lommis, Weingarten und Kalthäusern nach Neuwahlen solche Bäume gestellt wurden. Es sind uns auch keine weiteren Gemeinden in der Umgebung bekannt, die solche Bäume stellen für Neugewählte Gemeinderäte oder Gemeindepräsidenten.

Josef Schönenberger



Engagierte Einheimische stellen, einen Tag nach den Wahlen, die Bäume.



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER

Auch ohne Lichterketten ein schöner, festlicher Weihnachtsbaum



Mit Begeisterung und viel Liebe haben die Girls der Mädchenriege auch dieses Jahr den Baum vor dem Gemeindehaus geschmückt. Mit vielen, schönen Päckli und noch mehr goldenen und roten Kugeln. Aus bekannten Gründen haben wir entschieden, dieses Jahr auf die Lichterketten zu verzichten. Aber wenn wir ehrlich sind, es fehlt halt schon das Licht am Baum in diesen dunklen Wochen.

Am 1. Advent, durften die Kinder viele Kerzli anzünden, um den Baum. So entstand doch noch eine festliche Stimmung am Weihnachtsbaum.



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER



Ein schöner, gelungener Weihnachtsbaum – vielen Dank an die fleissigen Helferinnen.

Josef Schönenberger

Von Kalthäusern nach Weingarten und zurück zum Restaurant Weinberg



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER

Der Dorfverein Kalthäusern hat unter Leitung von Fritz Lerch und vielen HelferInnen erstmals einen Laternliweg gebaut. War es aus Wehmut, weil das beliebte Restaurant Weinberg seit einiger Zeit geschlossen ist und nicht mehr aufgeht und zu Wohnraum umgebaut wird?

Die Gläser der Laternen wurden von den Kindern der Primarschule Lommis wunderschön bemalt. Reto Weber und Fritz Lerch haben die Laternen in aufwändiger Schreinerarbeit erarbeitet und den Weg mit 77 solcher Laternen markiert. Entstanden ist ein Erlebnisweg, der zu einer kurzen

Winterwanderung einlädt. Und vielleicht etwas Licht in die dunklen November- und Dezember-Nächte bringt. Am Schluss der kurzen Wanderung lädt die Gaststube im Restaurant Weinberg ein zu Raclette, Kürbissuppe oder einem Glas Wein. Der Betrieb wird durch Mitglieder des Dorfverein Kalthäusern geführt. Falls der Betrieb einen Gewinn abwirft, wird dieser einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Eine sehr sympathische Idee des Dorfvereins, die hoffentlich auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden kann.

Josef Schönenberger



Am Schluss der kurzen Wanderung lädt die Gaststube im Restaurant Weinberg ein zu Raclette, Kürbissuppe oder einem Glas Wein.

Fast 2'500 LäuferInnen am 87. Frauenfelder



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER

Perfektes Wetter, trocken, nicht zu kalt und nicht zu warm. Ein leichter Rückenwind auf dem Weg von Frauenfeld nach Wil und etwas Gegenwind auf dem Rückweg nach Frauenfeld. Nach zweijährigem Unterbruch nahmen fast 2'500 LäuferInnen und Läufer in verschiedenen Altersklassen und auf verschiedenen Streckenlängen am 87. Frauenfelder teil. Unter ihnen auch Sportler:innen aus Lommis und Weingarten. Von der Banneggstrasse – hinab nach Lommis – am Flugplatz vorbei - rauf nach

Weingarten und weiter nach Kalthäusern wurden die Sportler von zahlreichen Besuchern lautstark angefeuert. Bestimmt ein grosser Aufsteller für diese, denn spätestens ab der Talsohle in Lommis, hinauf nach Weingarten, beginnt das Leiden auf den langen Geraden bis nach Frauenfeld. Nur wer diesen Lauf einmal absolviert hat, weiss, wie hart dieser ist. Deshalb Chapeau an die vielen LäuferInnen zu dieser Leistung.

Josef Schönenberger



10 Startende, wohnhaft in der Gemeinde Lommis am Marathon (42 km) und am Halbmarathon (21.1 km)



Ruben Simao
M: Zeit: 3:35.13,6



Martin Ruckstuhl
HM: Zeit: 1:40.40,9



Simon Horber
HM: Zeit: 1:48.42,7



Mauro Cipriani
HM: Zeit: 1:49.00,3

BILDER: WWW.ALPHAFOTO.COM



Peter Hasler
HM: Zeit: 1:49.05,1



Sepp Sutter
HM: Zeit: 2:00.15,3



Daniel Horber
HM: Zeit: 2:05.09,2



Michèle Vontobel
HM: Zeit: 2:13.57,6



Peter Wäfler
HM: Zeit: 2:18.54,8



Christina De Maria
HM: Zeit: 12:30



*Laufen macht Spass! (Marathonläuferin
kann auch nach gut 30 km noch lächeln.)*



Neujahrsapéro

Einladung zum Neujahrsapéro am Montag, 2. Januar 2023 ab 15:00 Uhr

Tragen Sie diesen Termin unbedingt ein. Wir freuen uns, Sie mit Kindern, Freunden und Nachbarn zu diesem Apéro im neuen Jahr zu begrüßen. Ganz besonders freuen wir uns auf die vielen neuen BewohnerInnen mit ihren Kindern, die in der Gemeinde Lommis ein neues Zuhause gefunden haben. Lassen Sie uns ein paar Stunden zusammensitzen bei Wein, Suppe und Käsehäppchen.

Josef Schönenberger



BILD: JOSEF SCHÖNENBERGER

Neujahrsapéro mit Wein, Suppe und Käsehäppchen

Silvester

«Silfäschterle»



Am 31. Dezember gömmer wieder go Silfäschterle, mit Pfanneteckel, Hupe und andere Lärminstrument
Chunnsch au?

Josef Schönenberger

Ablauf

- Besammlung 04.00 Uhr beim Seniovita
- Dauer 04.00 - 07.00 Uh
- anschliessend Zmorge mit Teilette

Auflösung des Bilderrätsels vom Dezember



Rätselbild vom November

An und für sich war die Aufgabe nicht schwer, oder doch? Vergammelte Pflanzen in kleinen Töpfen? Rausgefunden hat's niemand. Es sind keine Pflanzentöpfe, sondern es ist ein Ausschnitt von einer



BILD: ROSI SCHÖNENBERGER

Fussmatte vor einem Hauseingang

Fussmatte vor einem Hauseingang. Rosi Schönenberger ist auf die Matte aufmerksam geworden – gut beobachtet!

Neue Aufgabe

Das neue Rätsel ist ebenfalls spannend. Eine kleine Hilfe: Es sind keine Zähne im Maul eines Tieres.



BILD: WIRD IN DER NÄCHSTEN AUSGABE BEKANNT GEGEBEN.

Josef Schönenberger

Jugi und Mädchenriege Chlausanlass



Die Fotoschnitzeljagd führte unter anderem auch in einen Kuhstall.

Der «Samichlaus» streifte durch Lommis und hat für die Kinder feine Chlaussäckli auf dem Weg versteckt, welche sie anhand einer Fotoschnitzeljagd finden konnten. Doch so einfach war es dann doch nicht, es warteten an verschiedenen Orten kleine Aufgaben auf die Kinder.



Aufgabe für die Kinder: Ein Kuh-Selfie



Punsch und Hotdog im Schützenhütsli.

Von Säckli suchen bis Versli aufsagen, Lied singen und Kuh-Selfie machen war alles dabei. Zum Abschluss konnten sich die Kinder bei Punsch und Hotdog im Schützenhütsli aufwärmen und die gesammelten Chlaussäckli aufteilen und geniessen. Vielen Dank an die Helfer, Schützenverein und an die Betreuer der Aufgabenposten.

Daniela Ruckstuhl

Rückblick Adventsanlass



Pünktlich zum Adventsanlass des Dorfvereins Weingarten kam der erste Schnee und der Feuerschein der Finnenkerzen zauberte eine wunderschöne Lichtkulisse auf den Funkenplatz.

Trotz oder gerade weil es schneite war die Stimmung auf dem Funkenplatz umso schöner. Bei einem Glas Punsch oder einem feinen Glühwein, dazu heiße Maroni oder eine selbst mitgebrachte Wurst

vom Grill trafen sich bekannte und neue Gesichter und genossen den verschneiten Abend.

Für das neue Jahr wünschen wir Euch alles Gute und vor allem gute Gesundheit. Wir freuen uns bereits jetzt, Euch beim nächsten Anlass des Dorfvereins wieder willkommen zu heißen.

Pascal Wehrlin

Präsident Dorfverein Weingarten

Geschäftsleitung der Perspektive Thurgau wieder komplett

Mütter- und Väterberatung und Suchtberatung unter neuer Führung



Geschäftsleitung Perspektive Thurgau: Urs Horisberger, Rahel Neuman Merlo, Markus van Grinsven, Felix Suter, Doris Grauwiler, Markus Diener, v.l.

Innerhalb eines Jahres gab es in der Geschäftsleitung der Perspektive Thurgau gleich zwei Wechsel. Seit September verantwortet Rahel Neuman Merlo den Fachbereich der Mütter- und Väterberatung, während Urs Horisberger bereits anfangs Jahr die Leitung der Suchtberatung übernommen hat.

Nach dem Weggang von Dirk Rohweder, ehemaliger Leiter der Suchtberatung, hat im Sommer dieses Jahres auch Benedikt Fuhrmann, langjähriger Leiter der Mütter- und Väterberatung eine neue Herausforderung angenommen. Nun ist das Führungskollegium wieder vollständig.

Die Mütter- und Väterberatung ist gut aufgestellt

Rahel Neuman Merlo hat im September die Leitung der Mütter- und Väterberatung

übernommen. Für ihre neue Aufgabe kann sie auf ihren breiten Erfahrungsschatz als Führungsperson zurückgreifen. Unter anderem war die ausgebildete Hebamme mehrere Jahre Leiterin der Gebärdabteilung eines Spitals. Für ihre neue Aufgabe hat sie sich einige Ziele gesetzt, jedoch braucht ihr Fachbereich keine grundsätzliche Neuausrichtung. Sie wird vielmehr Altbewährtes mit neuen, innovativen Ideen kombinieren. «Mein Vorgänger hat die Mütter- und Väterberatung in den vergan-

genen Jahren kontinuierlich professiona-
lisiert und die internen Abläufe gefestigt.
Auf diesem soliden Fundament möchte ich
meinen Fachbereich weiterentwickeln und
das Angebot auch in Zukunft nach den
Bedürfnissen der Thurgauer Bevölkerung
ausrichten», erklärt Rahel Neuman Merlo.
Die Mütter- und Väterberatung der Per-
spektive Thurgau wird in mehr als 70
Gemeinden flächendeckend im Kanton
Thurgau angeboten. Sie richtet sich an
Mütter, Väter und Bezugspersonen von
Säuglingen und Kleinkindern bis zum 5.
Geburtstag für persönliche Beratungen
und die Stärkung der Eltern- und Erzie-
hungskompetenz. Die Beratungen sind
für Einwohner und Einwohnerinnen des
Kantons Thurgau kostenlos.

Vernetzungsarbeit ist in der Suchtberatung wesentlich

Ganz andere Herausforderungen hat die
Suchtberatung der Perspektive Thurgau.
Urs Horisberger, seit anfangs Jahr neuer
Leiter des Fachbereichs, weiss, dass es für
Menschen mit einer Suchthematik oft
grosse Überwindung braucht, um sich von
einer Fachperson helfen zu lassen, da das
Thema schambehaftet ist. Dieses Stigma
gilt es zu durchbrechen. Als Sozialarbeiter
mit umfangreicher Erfahrung in direkter
Klientenarbeit ist er überzeugt, dass es für
Suchtbetroffene besonders wichtig ist, die
Zugangsweg zur Suchtberatung einfach
und niederschwellig zu gestalten.

«Das erste Jahr als neuer Bereichsleiter der
Suchtberatung hat mir gezeigt, dass un-
ser Beratungsangebot im Kanton Thurgau
nach wie vor gefragt ist», sagt Urs Horis-
berger, «und ich erachte es als wesent-
liche Aufgabe, die relevanten Akteure im
Kanton Thurgau zu vernetzen, damit die

Zusammenarbeit zwischen den Institutio-
nen im Sinne der Betroffenen optimiert
werden kann».

Breitgefächertes Angebot der Gemeinden und des Kantons

Neben der Mütter- und Väterberatung
und Suchtberatung bietet die Perspektive
Thurgau auch Paar-, Familien- und Jugend-
beratung an. Felix Suter leitet den Fachbe-
reich seit 2017. Doris Grauwiler leitet den
Fachbereich Gesundheitsförderung und
Prävention seit 2005 und setzt mit ihrem
Team Projekte im Bereich Frühe Förderung,
psychische Gesundheit, Sexualität, Ernäh-
rung und Bewegung sowie Risikoverhal-
ten und Sucht um. Weiteres Mitglied der
Geschäftsleitung ist Markus Diener, wel-
cher seit 2021 den Bereich Finanzen und
Dienste leitet. Im 2021 hat die Perspektive
Thurgau über Beratungen, Projekte, Re-
ferate und Weiterbildungen kantonsweit
fast 18'000 Menschen erreicht.

Die Perspektive Thurgau arbeitet im Auf-
trag der Thurgauer Gemeinden und des
Kantons. Die Angebote der Perspektive
Thurgau stehen allen Einwohnerinnen
und Einwohnern im Kanton Thurgau zur
Verfügung.



Damit sind Sie gut beraten

www.perspektive-tg.ch

Markus van Grinsven, Geschäftsleiter
Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden
Tel. +41 (0)71 626 02 02

Die persönliche Lebensspur graben

Robert* sagt von sich, dass er trotz seiner erfüllenden Arbeit eigentlich immer alleine ist. Darum hat er sich auf die Suche gemacht, um Menschen zu treffen die seine herausfordernde Lebensthematik auch kennen. Robert sagt: „Menschen die Soziale Ängstlichkeit im Leben kennen, tun sich schwer soziale Kontakte einzugehen. Ich möchte gerne mit Menschen zusammenkommen, aber für mich ist es eine grosse Hürde, mich mit anderen zu treffen. Ich habe Angst, habe Schweißanfälle und werde rot im Gesicht. Das ist so unangenehm und dann kann ich erst recht nicht mehr.“ Es braucht viel Energie und Überwindung, so wie Strategien, die unterstützen. Dennoch fühlen sich diese Menschen oft nicht verstanden. Und es ist für sie anstrengend, eine persönliche Lebensspur zu graben. Die Thematik soziale Ängste ist so trotz unseren technischen Möglichkeiten ein verbreitetes Thema. Hemmungen, erheblicher Energieaufwand für eine Kontaktaufnahme, die Frage: was denkt der andere von mir oder Fluchtgedanken in Kontaktsituationen sind Riesenhürden. Deshalb werden soziale Kontakte vermieden und Einsamkeit ist die Folge. „Ich muss immer wieder mit grosser Anstrengung meine Angst überwinden, auf andere zuzugehen,“ sagt Robert. „Und gerade jetzt in dieser Jahreszeit wünsche ich mir Zugehörigkeit.“

Gemeinschaftliche Selbsthilfe ermöglicht Menschen mit verschiedenen Themen einen Austausch unter Gleichgesinnten. Sich sofort verstanden fühlen, weil jeder die gleiche Beeinträchtigung, Krankheit oder



SELBSTHILFETHURGAU



Regina Pauli, Stellenleiterin

soziale Problematik hat, ist für viele sehr erleichternd und wohltuend. Selbsthilfe Thurgau leistet mit den Beratungen und Gruppenvermittlungen einen Beitrag, dass Gesundheit und Wohlbefinden für alle möglich sind. «Damit eine persönliche Lebensspur gegraben werden kann und so diese Welt ein wenig heller und wärmer und menschlicher wird.» (Zitat nach Anselm Grün)

Gruppen mit ähnlicher Thematik:
Depression, Burnout, Angst&Panik
und viele andere

Marktstrasse 26
8570 Weinfelden
Tel. 071 620 10 00
www.selbsthilfe-tg.ch

Was ist eine Selbsthilfegruppe?

In Selbsthilfegruppen treffen sich Menschen in gleichen oder ähnlichen Lebenslagen, um sich regelmässig auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen.

Gemeinsam entwickeln sie einen selbstbewussten Umgang mit einer Krankheit oder einer anderen schwierigen Lebenssituation.

Jede Gruppe definiert ihre Ziele selber. Das Wissen und die Erfahrung aller sind gefragt und wichtig. Die Teilnehmenden sind in der hilfeschuchenden und helfenden Rolle. Betroffene und Angehörige erleben in der Selbsthilfegruppe nicht nur Hilfe und Solidarität, sondern übernehmen durch die aktive Teilnahme Selbstverantwortung. So erreichen Sie einen höheren Grad an Selbstbestimmung.

Selbsthilfegruppen sind - im Gegensatz zu einer Therapiegruppe - nicht durch Fachleute geleitet. Jedes Gruppenmitglied ist



SELBSTHILFETHURGAU

mitverantwortlich und gleichberechtigt. Die Leitung wird untereinander geregelt. Selbsthilfegruppen sind kein Ersatz für eine therapeutische Behandlung durch Fachpersonen. Die beiden Angebote können sich gegenseitig ergänzen, aber nicht ersetzen. Was in der Gruppe besprochen wird, dringt nicht nach aussen. Die Mitglieder vereinbaren Stillschweigen.

Oft treffen sich die Gruppen auch zur gemeinsamen Freizeitgestaltung oder betreiben Öffentlichkeitsarbeit, um die Bevölkerung auf ihre Themen zu sensibilisieren.

Gemeinschaftliche Selbsthilfegruppen sind beste Unterstützung auf dem eigenen Genesungsweg. «Ich bin nicht allein, andere kennen mein Thema aus eigener Erfahrung»

Bestehende Selbsthilfegruppen:

- Chronische Schmerzen
- Soziale Ängstlichkeit
- Angst und Panik
- Mobbing (virtuell)
- Eltern drogenabhängiger Kinder (jedes Alter)
- Papillon Thurgau
- Atemnot
- Depression
- Narzissmus

Gruppen im Aufbau:

- Burnout
- Thema rund um Prostata
- Psychischen Beeinträchtigungen
- Arbeitslos 55+
- Thema Alcohol
- Eltern von Kindern mit Allergien

Sie finden weitere Themen auf unserer Webseite: www.selbsthilfe-tg.ch
Information, Vermittlung und Beratung
Telefon 071 620 10 00
info@selbsthilfe-tg.ch

Neues Erbrecht

Ab Januar 2023 ändert sich das Erbrecht. Berechnen Sie mit dem Testament-Rechner den gesetzlichen Pflichtteil auf Ihren Nachlass und wer darauf Anspruch hat. Sie erfahren, welcher Erbteil frei verfügbar ist.

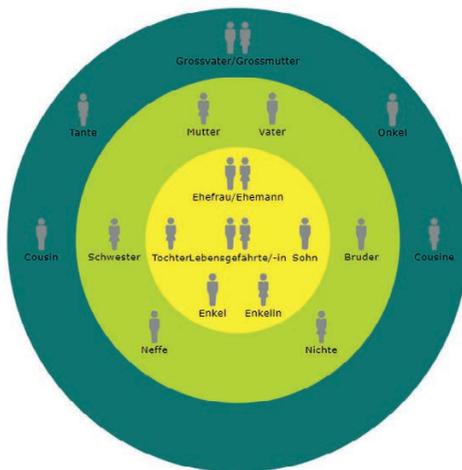
Testament-Rechner

Berechnen Sie rasch, einfach und anonym den gesetzlichen Pflichtteil auf Ihren Nachlass und wer darauf Anspruch hat. So erfahren Sie, welcher Erbteil frei verfügbar ist. In einem Testament halten Sie fest, wem Sie diesen Erbteil vermachen möchten. Bei Fragen zu Ihrer persönlichen Vorsorge sind unsere Beratungsstellen im Kanton Thurgau für Sie da.

Wir stehen Ihnen gerne im persönlichen Gespräch zur Verfügung. Wenden Sie sich vertraulich und unverbindlich an:

**PRO
SENECTUTE**

Raphael Herzog, Geschäftsführer
Telefon 071 626 10 88 (direkt)
raphael.herzog@tg.prosenectute.ch



Pro Senectute Thurgau verpflichtet sich zu einem vertraulichen Umgang mit Ihrem letzten Willen. Wir garantieren, dass Ihr Nachlass jenem Zweck zugutekommt, den Sie in Ihrem Testament festhalten. Melden Sie sich auch bei uns, wenn Sie Fragen oder Unklarheiten haben. Gerne beantworten wir Ihre offenen Fragen in einem unentgeltlichen, unverbindlichen und diskreten Beratungsgespräch.

Turnverein Lommis

Moving Kids

Am 28. Januar 2023, ab 9.30 Uhr, findet unser bekanntes Moving Kids statt.

Unentgeltlich und in Begleitung eines Erwachsenen dürfen Kinder zwischen 3-6 Jahre von 09.30-11.00 Uhr ohne jegliche Verpflichtung daran teilnehmen.

Manuel Eppisser, Präsident TV Lommis



Komturei Dinner & Kultur – mit LIONEL

Deine Wahrheit



«On Top» eines hochwertigen 3-Gang-Menüs

Erleben Sie einen magischen Abend – weitab ausgetretener Pfade klassischer Zauberei.

Was ist wahr? Und was bloss Fake? Sind wir alle fremdgesteuert? Gibt es nur eine Wahrheit? Oder vielleicht doch mehrere? Lionel sucht augenzwinkernd Antworten. Und er findet sie. Kein Wunder: Als Zauberer beherrscht er das Spiel mit Realität und Illusion wie kein Zweiter.

Mach dich mit dem Gewinner der Fool Us Trophy auf zu einer magischen Reise. Deine Wahrheit braucht dich. Und du brauchst deine Wahrheit.

Samstag 11. Februar 2023

Türöffnung und Apéro 18 Uhr, Beginn 18:30Uhr, Ende ca. 22:30Uhr

Die Show in zwei Akten dauert 90 Min. und ist Teil des Abends inkl. Menü. Ticket-Vorverkauf & Informationen www.komtureibeiz.ch



Komturei Tobel
wo Generationen sich finden

Stiftung Komturei Tobel, Silvan Kappeler

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Thurgau



Überall für alle

SPITEX
Lauchetal

Nichts ist wertvoller zum Schenken als Zeit. Möchten auch Sie ihre Zeit sinnvoll verschenken?

Gesucht

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer für den SRK-Fahrdienst oder Mahlzeitendienst

- Sind Sie wohnhaft in der Gemeinde Affeltrangen, Bettwiesen, Braunau, Lommis, Märwil oder Tobel-Tägerschen?
- Besitzen Sie einen gültigen Fahrerausweis, fahren gerne Auto und sind bei jeder Witterung sicher auf der Strasse unterwegs?
- Sie verbringen Ihre Zeit gerne mit Menschen und möchten sich sozial engagieren?

Melden Sie sich bei der Spitex Lauchetal, Telefon: 071 917 13 39

Auskunft erteilt Ihnen jeweils vormittags Sonja Keller oder Franziska Bühler



Überall für alle

SPITEX
Lauchetal

Die Spitex Lauchetal verkauft ihre Krankenmobilen!

Per 01.01.2023 verkauft die Spitex Lauchetal ihre kompletten Krankenmobilen. Rollstühle, Rollatoren, Duschbretter und vieles mehr gibt es zu einem günstigen Preis. Auf unserer Homepage www.spitexlauchetal.ch finden Sie alle Informationen in Form eines PDF-Dokumentes mit Bildern.

Schauen Sie rein und melden Sie sich für weitere Informationen direkt in unserem Spitex Büro unter der Nummer 071 917 13 39.



Pächter/-in gesucht!

Flugplatzbeizli, Flugplatz Lommis ab Saison 2023

Die Motorfluggruppe Thurgau sucht ab 2023 einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für den Flugplatz-Kiosk und die idyllische Gartenwirtschaft.

Während der Saison von April bis Oktober soll der Kiosk und die Gartenwirtschaft möglichst durchgehend in Betrieb gehalten werden.

Detaillierte Angaben finden Sie unter
www.mfgt.ch



Infos & Besichtigung

Flugplatzleitung Corinna Brüllmann oder Alois Sauter
Flugplatz Lommis, 9506 Lommis, info@mfgt.ch, T 052 366 33 33





Alles Gute im neuen Jahr!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Gerne unterstützen wir Sie auch
im 2023 beim Erwerb oder Ver-
kauf Ihrer Liegenschaft!

Ihr Fleischmann Team

Fleischmann Immobilien AG Niederlassung Frauenfeld
Telefon 052 722 14 10 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



Landfrauentag 2023



Mittwoch 18. Januar 2023 in Frauenfeld

Abfahrt: 13.30 Uhr, Parkplatz gegenüber Gemeinde

Rückkehr: Nach Absprache

Anschliessend gemeinsames Nachtessen
im Restaurant Krone in Lommis

Thema:
**Einen zweiten
Blick wagen**

Referentin:
Monica Kunz

Anmeldung
bis 16. Januar 2023
an Esther Hasler, Tel. 052/376 21 12



Lommiser Kindermaskenball

Samstag, 21. Januar 2023 ab 13:00

Kostümwettbewerb,
15:00 Rangverkündigung
durchgehende Festwirtschaft

Mehrzweckhalle Lommis
Matzingerstrasse 23

14:00 Guggenmusik Rivels

Weitere Infos: www.tvlommis.ch

Redaktionsschluss: für die Februar-Ausgabe
«Gemeinde aktuell», Freitag, 20. Januar 2023

Inserateschluss: 15. Januar 2023

Beiträge sind willkommen und können per E-Mail
gesandt oder auf der Gemeindeverwaltung
abgegeben werden.

E-Mail: gemeindeaktuell@lommis.ch

Impressum: «Gemeinde aktuell» ist ein offizielles
Informationsorgan der politischen Gemeinde
Lommis.

Adresse: Gemeindeverwaltung, Banneggstr. 2,
9506 Lommis, Tel. 052 723 30 10

Redaktion und Layout: Josef Schönenberger,
Rolf Hösli, Koni Horber

Pin - wand

zu kaufen gesucht:

Gärtnerfamilie mit Herz für
Obstbäume und Tiere
sucht in Ihrer Gemeinde einen

**Bauernhof mit
Obstbaumgarten**

oder Haus mit Land für / mit
Hochstammobstbäumen

Bitte melden unter:

079 661 31 70